



# Markt Sulzbach a. Main

Landkreis Miltenberg

## NIEDERSCHRIFT

über die -öffentliche -

### SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

am 25.05.2022 um 20:00 Uhr

im Bürgerhaus Dornau

Zu dieser Sitzung waren alle Marktgemeinderatsmitglieder schriftlich geladen worden.

#### Anwesenheitsliste:

##### 1. Bürgermeister

Herr Martin Stock CSU

##### 2. Bürgermeisterin

Frau Anja Dissler FWG ab 20.30 Uhr

##### 3. Bürgermeister

Herr Norbert Elbert CSU

##### Ordentliche Mitglieder

Herr Hubert Amrhein FWG ab 20.30 Uhr

Herr Artur Hansl CSU

Herr Elmar Hefter CSU

Frau Andrea Heidel ZAG

Frau Antje Hennemann CSU

Herr Alexander Heß ZAG

Herr Markus Krebs FWG

Herr Jörg Kuhn FWG

Herr Karl-Heinz Müller FWG

Herr Daniel Schmitt SPD

Herr Marco Schneider ZAG

Herr Alfred Sommer FWG

Herr André Sommer SPD

Herr Steffen Trautmann CSU

Herr Dr. Rainer Vorberg CSU

##### Schriftführer

Herr Alexander Limbach

**Abwesend:**

**Ordentliche Mitglieder**

Herr Lukas Almritter	ZAG
Frau Kirstin Reis	SPD
Herr Norbert Seitz	CSU

## TAGESORDNUNG

- TOP 1      Genehmigen der öffentlichen Niederschrift vom 28.04.2022
- TOP 2      Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung
- TOP 3      Vorstellung der Bayerischen Sicherheitswacht für Kommunen durch die Polizeiinspektion Obernburg
- TOP 4      Jahresbetriebspläne 2022 für den Forstbetrieb des Marktes Sulzbach a.Main;  
Genehmigung des Kultur- und Fällungsplanes
- TOP 5      Umweltschutz;  
Verabschiedung der bisherigen Umweltbeauftragten sowie Vorstellung der neu bestellten Umweltbeauftragten
- TOP 6      Gesamtverkehrskonzept Sulzbach a.Main;  
Feldversuch - Beratung und weitere Veranlassung
- TOP 7      Glasfasererschließung für die Ortsteile Sulzbach und Dornau;  
Vorstellung des Ausbauvorschlages durch die GlasfaserPlus GmbH/Deutsche Telekom
- TOP 8      Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);  
Entwurf des Bebauungsplans "Zwischen Haupt- und Hinterer Dorfstraße - nördlicher Teil" - Ergebnis der erneuten (2.) öffentlichen Auslegung;  
a) Behandlung der Stellungnahmen von Behörden und Träger öffentlicher Belange;  
b) Behandlung der Stellungnahmen sonstiger Beteiligter (Bürger);  
c) Satzungsbeschluss
- TOP 9      Berichte des Bürgermeisters
- TOP 9.1    Wasserrechtliche Genehmigung für die Baugrunduntersuchungen im Rahmen der Planungen für die Ortsumgehung
- TOP 9.2    Sanierung der Straßendecke an der OD Soden
- TOP 9.3    Prüfung des Verwendungsnachweises für die Erweiterung der Kindertageseinrichtung "Sonnenhügel"
- TOP 9.4    Aktion Stadtradeln vom 01.07. bis 21.07.2022
- TOP 10     Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates
- TOP 10.1   Anja Dissler wg. Spielplatz im Ortsteil Dornau

Wegen nachträglicher Freigabe erscheinen die Tagesordnungspunkte 1 bis 3 der heutigen nichtöffentlichen Sitzung im öffentlichen Teil der Niederschrift.

- TOP 1      Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;  
Genehmigung des Nachtrages Nr. 4 der Firma MS Elektrotechnik  
GmbH & Co. KG vom 17.03.2022 im Gewerk Elektroinstallationsarbeiten
  
- TOP 2      Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;  
Genehmigung des Nachtrages Nr. 1 der Firma Adolf Kunkel GmbH &  
Co. KG vom 17.05.2022 im Gewerk Erschließungsarbeiten
  
- TOP 3      Sanierung der Mühlbachstraße;  
Genehmigung der Mehrkosten für die Erneuerung der gesamten  
Fahrbahndecke gemäß der Kostenzusammenstellung des Ing.-Büros  
Häfner-Oefner

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Marktgemeinderates, die Zuhörer, die Presse und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Anschließend bittet der 1. Bgm. die anwesenden Bürger im Rahmen der Bürgerfragestunde um Wortmeldungen. Diese Wortmeldungen werden außerhalb der Sitzungsniederschrift dokumentiert.**

## **1 Genehmigen der öffentlichen Niederschrift vom 28.04.2022**

### **Beschluss:**

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 28.04.2022 wird vollinhaltlich genehmigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>16</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>16</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **2 Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung**

### **Beschluss:**

Die Tagesordnung der heutigen nichtöffentlichen Sitzung wird vollinhaltlich genehmigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>16</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>16</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **3 Vorstellung der Bayerischen Sicherheitswacht für Kommunen durch die Polizeiinspektion Obernburg**

Zu diesem TOP begrüßt der Vorsitzende Herrn EPHK Salzer von der Polizeiinspektion Obernburg. Dieser stellt mit einer Video- und PowerPoint-Präsentation die „Sicherheitswacht vor Ort“ vor. Die Polizeiinspektion beabsichtigt Mitbürger für diese ehrenamtliche Engagement auszubilden, darunter befinden sich auch zwei Sulzbacher Bürger.

Die Sicherheitswacht wird über den Freistaat Bayern finanziert und der Kommune entstehen keine Kosten. In den Gemeinden Obernburg, Eisenfeld, Erlenbach, Niedernberg und Kleinwallstadt ist bereits eine solche tätig.

Herr Salzer beantworten noch Fragen aus dem Gremium:

- Einsatzzeiten bis ca. 22.00/23.00 Uhr – auch am Wochenende. Bei speziellen Events ist auch eine längere Einsatzzeit denkbar
- Ausbildung dauert 40 Unterrichtseinheiten mit Rechtsblock, speziell Eingriffsrechten und Befugnisse, Praktische Übungen, Erste Hilfe und abschließender Prüfung
- Streifendienst findet immer mit 2 Personen statt und könnte u.a. in kommunalen Einrichtungen wie Spielplätze, Grillplatz, Grüne Lungen stattfinden. Auch schwerwiegende Parkverstöße würden davon erfasst aber genauso dient die Sicherheitswacht als Ansprechpartner
- Personalverantwortung und -koordination liegt komplett bei der Polizeiinspektion

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Salzer für die sehr interessante Präsentation und verabschiedet ihn nach der Beschlussfassung.

### **Beschluss:**

Der Markt Sulzbach a. Main stimmt der Errichtung einer Sicherheitswacht zu und beauftragt die Verwaltung das Weitere zu veranlassen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **4 Jahresbetriebspläne 2022 für den Forstbetrieb des Marktes Sulzbach a.Main; Genehmigung des Kultur- und Fällungsplanes**

Vorberaten vom FA am 05.04.2022.

Zu diesem TOP begrüßt der Vorsitzende Herrn Spatz vom Amt für Landwirtschaft und Forsten.

Dieser präsentiert nochmals den im Finanzausschuss bereits vorgestellten Forstbetriebsplan 2022.

Im Rückblick berichtet er über die wichtigsten Maßnahmen. Ein Arbeitsschwerpunkt

lag in der Wiederbewaldung mit klimatoleranten Baumarten, aber auch die Anerkennung von Ökokontoflächen, die Ausweisung von Naturwaldflächen, und die insgesamt positive Bilanz aufgrund der erhaltenen Zuschüsse wurden genannt.

Als Schwerpunkte bzw. Rahmenbedingungen des Betriebsjahres 2022 sind vorgesehen:

- Pflege von Hanglagen in Soden, Entnahme von Kiefernholz am Benzberg, insgesamt 3.630 fm.
- Aktuell sehr gute Holzpreise, insgesamt knappe Rohstoffverfügbarkeit
- Geplant sind als Investitionen Wiederaufforstungen auch wieder Ökokontoflächen und Wegeinstandsetzungen
- Steigende Energiepreise sorgen für enorme Brennholznachfrage und bis Ende April wurden alle Anfragen bedient

Auf die Fragen der MGR-Mitglieder geht Herr Spatz wie folgt ein:

Das Klima mit extremer Trockenheit stellt auch in den nächsten Jahren ein großes Problem dar. Der Wald ist als Wasser und Grundwasserspeicher noch wichtiger geworden. Hier sind die Anlage von Feuchtbiotopen und Naturwälder ein erster wichtiger Schritt

Kalamitätsflächen sollen mit stabilen klimatoleranten Bäumen wieder aufgeforstet werden. Auch ist die Erweiterung der Naturwaldflächen möglich. Bei der nächsten Zwischenrevision 2024 wird der ganze Wald beurteilt und das Konzept entsprechend angepasst.

Der Vorsitzende bedankt sich auch im Namen des Gremiums bei Herrn Spatz und Herrn Eidenschink für die Bewirtschaftung des Sulzbachers Waldes. Es wird hier nicht das Hauptaugenmerk auf den Holzertrag, sondern auf die Schutzfunktionen des Waldes wie auch die Erholungsfunktion und das „Fitmachen“ des Waldes für den Klimawandel geachtet.

### **Beschluss:**

Die vom Amt für Landwirtschaft und Forsten vorgelegten Forstbetriebspläne 2022 werden vom Marktgemeinderat genehmigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **5 Umweltschutz; Verabschiedung der bisherigen Umweltbeauftragten sowie Vorstellung der neu bestellten Umweltbeauftragten**

Die bisherigen Umweltbeauftragten Manfred Knippel (seit 2006) und Adolf Pabst (seit 2001) scheidern aus ihren ehrenamtlichen Ämtern aus.

Der Vorsitzende bedankt sich auch im Namen aller Fraktionen und der Marktverwaltung bei Beiden für ihre Tätigkeit.

Über Jahre und Jahrzehnte waren sie verlässliche Partner der Marktgemeinde und haben der Umwelt eine Stimme gegeben. Sie waren verlässliche Ratgeber der Verwaltung und Mahner und Warner zugleich.

Beide waren engagierte Streiter in Belangen des Umweltschutzes und der Ökologie. Sie waren mit Herzblut und Feuereifer dabei gewesen – nicht nur als Hobby, sondern ernsthafte Aufgabe und Profession.

Man kann mit gutem Gewissen sagen: Beide haben Umweltschutz in Sulzbach gelebt – sich uneigennützig eingesetzt und viel Herz, Hirnschmalz und oftmals auch sehr viel Zeit investiert.

Der Vorsitzende überreicht Herrn Knippel ein Präsent – Herr Pabst musste sich leider für die heutige Sitzung entschuldigen und die Verabschiedung findet später statt.

Als neuer Umweltbeauftragter wurden MGR Alexander Heß und Frau Dr. Leisner bestellt. Diese musste sich ebenfalls kurzfristig für die heutige Sitzung entschuldigen.

Alexander Hess freut sich über die neue Aufgabe und steht sehr gerne allen als Ansprechpartner und Mahner in Umweltangelegenheiten zur Verfügung. Er sieht sich als Verfechter von CO-2 Neutralität, einer Mobilitätswende, dem Klimaschutz und den vielen Sulzbacher Naturschutzgebieten.

-----

## **6 Gesamtverkehrskonzept Sulzbach a.Main; Feldversuch - Beratung und weitere Veranlassung**

Anlässlich der inzwischen erreichten Hälfte der Dauer des für längstens bis Juli 2022 angesetzten Feldversuchs fand ein Gespräch zwischen dem Markt Sulzbach, dem Verkehrsplanungsbüro T & T und der ausführenden Firma AVS statt.

Im Rahmen dessen wurden auch unter Berücksichtigung der bislang eingegangenen, teils positiven, überwiegend aber kritischen Anmerkungen aus der Bevölkerung sowie der ablehnenden Stellungnahme des Handel- und Gewerbevereins eine Evaluation der bisherigen Ergebnisse vorgenommen.

Vorbehaltlich einer genaueren und detaillierten gutachterlichen Stellungnahme, die zunächst der Auswertung der Verkehrszählungen bedarf, sind schon jetzt positive und negative Effekte der geänderten Verkehrsführung offensichtlich: In den zu Einbahnstraßen umfunktionierten Kreisstraßen sowie im Bereich der Blumenstraße funktioniert

der Verkehrsfluss recht gut. Auch für die Fahrradfahrenden erfolgte dort die gewünschte Verbesserung und die Verkehrssicherheit wurde erhöht.

Hingegen sind der erhebliche Rückstau auf der Bahnhofstraße in den Stoßzeiten der Nachmittagsstunden aus Fahrtrichtung Aschaffenburg sowohl für Pendler als auch für Anwohner sehr problematisch. Zudem kommt es hierdurch zu Ausweichverkehr von der Bahnhofstraße in östliche Richtung. Erörtert wurden dabei auch die Baustellen auf der B 469, der B 26 sowie in Gailbach, deren konkreter Einfluss auf die Verkehrszahlen letztlich erst durch einen Abgleich der erhobenen Zählungen bemessen werden kann.

Im Hinblick auf die schon jetzt deutlich sichtbaren Effekte, die sich über den bisherigen Zeitraum stabil zeigten, ist aus Sicht des Verkehrsplanungsbüros für die nächsten Wochen auch keine für die Auswertung relevanten Änderung des Fahrverhaltens der Straßenverkehrsteilnehmer zu erwarten. Auch die Schaltzeiten der Ampel sind ausgereizt. Letztmalig wurde die Grünzeit für Bahnhof-/Hauptstraße nochmals von 40 auf 55 Sekunden erhöht mit noch längerer Wartezeit der Fußgänger. Auch war oftmals ein Rückstau durch die Linksabbieger (Ausweichverkehr) zu beobachten.

Vor dem Hintergrund wurde seitens der Verwaltung der Vorschlag unterbreitet, alternativ zum angedachten Zeitplan die Verkehrszählung vorzuziehen und diese bereits in KW 22 ab dem 30.05.2022 durchzuführen. Für diesen Fall spricht auch seitens des Büros T&T nichts gegen eine anschließende Beendigung des Feldversuchs, da die dann erhobenen Daten eine belastbare Grundlage für die weiteren Einschätzungen geben sollten. Die Firma AVS könnte für diesen Fall einen Rückbau von Ampel, Beschilderung und Markierung voraussichtlich in der KW 23 am 07.06. und 08.06. vornehmen.

Die CSU-Fraktion spricht sich auch für eine vorzeitige Beendigung des Feldversuches aus. Es wurden durch die Einbahnstraßenregelung für die Jahn- u. Spessartstraße mehr Verkehrssicherheit erreicht. Aber ohne eine Entlastungsstraße Nord-Süd ist die jetzige Verkehrsführung nicht machbar. Wenn belegbare Zahlen auch für die Umfahrungen durch die Wohngebiete vorliegen, wäre es sinnvoll den Feldversuch vorzeitig zu beenden.

Die SPD-Fraktion erwähnt die teils doch sehr unsachliche Kritik gegenüber dem Marktgemeinderat und der Verwaltung. Nur „Versuch macht Klug“! Aus den vorgenannten Gründen würde ebenfalls eine vorzeitige Beendigung des Feldversuches zugestimmt.

Die FWG-Fraktion spricht sich auch für eine Beendigung aus, wenn eine vernünftige Datengrundlage vorliegt. Man war sich schon vorher immer einig, dass es sich um einen dynamischen Versuch handelte und Stand heute keine Verbesserungen mehr erreicht werden könnten.

Die Fraktion ZAG/Grüne/ÖDP ist ebenfalls für eine vorzeitige Beendigung des Feldversuches. Dieser hat aber gezeigt, wie leistungsfähig der neue Kreisel ist und es wurden auch Verbesserungen in den Kreisstraßen hinsichtlich der Verkehrssicherheit erreicht. Vielleicht wäre eine Dauerlösung mit Tempo 30 in der Jahnstraße möglich.

Es wurde zu bedenken gegeben, ob das Vorziehen der Verkehrszählung und deren Bekanntgabe Einfluss auf das Ergebnis haben könnte. Jedoch werden die konkreten

Tageszeiten bzw. Wochentage durch das beauftragte Büro festgesetzt.

Nach dem Sachvortrag aller Fraktionen im Gremium wird über den TOP abgestimmt.

**Beschluss:**

Die Verkehrszählung wird alternativ zum angedachten Zeitplan vorgezogen und der Feldversuch danach vorzeitig beendet und rückgebaut.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>17</b>
Nein:	<b>1</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

**7 Glasfasererschließung für die Ortsteile Sulzbach und Dornau;  
Vorstellung des Ausbausvorschlages durch die GlasfaserPlus  
GmbH/Deutsche Telekom**

Vorberaten vom FA am 05.04.2022

Die gemeinsame Erklärung über den Ausbau eines Glasfasernetzes wurde über das RIS zur Verfügung gestellt.

Die GlasfaserPlus möchte Sulzbach a. Main incl. der Ortsteile Dornau und Soden mit „Glasfaser bis ins Wohnzimmer (FTTH)“ ausbauen. Die notwendigen Bauarbeiten sollen 2023 begonnen und auch abgeschlossen werden. GlasfaserPlus ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Deutschen Telekom und eines Investors.

Der Glasfaseranschluss überträgt stabil und zuverlässig Daten in Gigabitgeschwindigkeit. In einem ersten Schritt werden 1 GBit/s angeboten. Die Infrastruktur erlaubt später auch höhere Bandbreiten. Damit können alle bekannten und zukünftigen Anwendungen problemlos genutzt werden. Die Haushalte im Ausbauggebiet werden somit ab 2023 zukunftssicher gemacht. Von dem Ausbau können insgesamt 3.850 Haushalte profitieren.

Die GlasfaserPlus fokussiert sich auf den Bau des Glasfasernetzes. Bekannte Telekommunikationsanbieter wie die Deutsche Telekom werden das Netz von der GlasfaserPlus anmieten und den Bürgerinnen und Bürgern in den genannten Gemeinden Breitbandprodukte mit Geschwindigkeiten bis zu 1GBit/s anbieten. Das Netz der GlasfaserPlus steht allen Telekommunikationsanbietern gleichermaßen offen. Der Kunde hat somit prinzipiell die freie Wahl, bei wem er Telefon, Internet oder Fernsehen buchen möchte. Für den Ausbau in Sulzbach a. Main hat die Telekom bereits angekündigt, das Netz der GlasfaserPlus nutzen zu wollen. Weitere Anbieter werden folgen.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat stimmt der Gemeinsame Erklärung mit der GlasfaserPlus GmbH und der Telekom Deutschland GmbH zu dem geplanten Ausbau der Breitband-Infrastruktur in der Marktgemeinde Sulzbach zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

- 8 Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);  
Entwurf des Bebauungsplans "Zwischen Haupt- und Hinterer Dorfstraße  
- nördlicher Teil" - Ergebnis der erneuten (2.) öffentlichen Auslegung;  
a) Behandlung der Stellungnahmen von Behörden und Träger öffentlicher  
Belange;  
b) Behandlung der Stellungnahmen sonstiger Beteiligter (Bürger);  
c) Satzungsbeschluss**

**a) Behandlung der Stellungnahmen von Behörden und Träger öffentlicher Belange;****Beschluss:**

Der Beurteilung des Büro PlanerFM wird vollinhaltlich zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

**b) Behandlung der Stellungnahmen sonstiger Beteiligter (Bürger);**

Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit sind keine Stellungnahmen eingegangen.

**c) Satzungsbeschluss****Beschluss:**

Der Bebauungsplan „Zwischen Haupt- und Hinterer Dorfstraße - Nördlicher Teil“ in der Fassung vom 25.05.2022 wird unter Beachtung des Art. 49 GO als **Satzung** beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Satzungsbeschluss zur Bebauungsplan-Aufstellung „Zwischen Haupt- und Hinterer Dorfstraße - Nördlicher Teil“ zu veröffentlichen. Weiterhin ist gleichzeitig mit der Veröffentlichung des Satzungsbeschlusses für den Bebauungsplan auch die Berichtigung des Flächennutzungsplanes öffentlich bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

**9 Berichte des Bürgermeisters**

-----

**9.1 Wasserrechtliche Genehmigung für die Baugrunduntersuchungen im Rahmen der Planungen für die Ortsumgehung**

Das Landratsamt Miltenberg, Sachgebiet Wasserrecht, hat mit Bescheid der Durchführung von Baugrunduntersuchungen im Wasserschutzgebiet eine wasserrechtliche Befreiung erteilt. Hierzu sind jedoch entsprechende Auflagen durch die bauausführende Firma zu beachten.

MGR Alexander Heß fragt nach, warum auch Bohrungen außerhalb der Vorzugstrasse durchgeführt werden sollen. Die Verwaltung wird hier beim Staatlichen Bauamt nachfragen.

-----

**9.2 Sanierung der Straßendecke an der OD Soden**

Die Firma Stix hat der Bauverwaltung den zeitlichen Rahmen für die Sanierungsarbeiten mitgeteilt. Die Baumaßnahme Bushaltestelle wird vom 18.07. bis 29.07.2002 mit halbseitiger Sperrung durchgeführt.

Der Schieber- u. Schachtaustausch sowie die Asphaltierung erfolgt vom 01.08. bis 19.08.2022 unter Vollsperrung mit einer Umleitung für PKW über den Lenzengrund unter Ampelregelung.

Vom 17. bis 19.08.22 muss die Zufahrt zu Hohen-Wart-Straße voll gesperrt werden. Hier soll die Verwaltung, wenn noch nicht geschehen, insbesondere alle Gewerbetreibenden dort und den Wanderverein wg. Zufahrt Wanderheim rechtzeitig informieren.

-----

### **9.3 Prüfung des Verwendungsnachweises für die Erweiterung der Kindertageseinrichtung "Sonnenhügel"**

Der Verwendungsnachweis wurde überprüft und nicht beanstandet. Insgesamt wurden dem Markt Sulzbach 1.450.000 € an Fördergeldern durch die Regierung zugewiesen.

Die Restzahlungen von 570.000 € werden noch in diesem Jahr ausgezahlt.

-----

### **9.4 Aktion Stadtradeln vom 01.07. bis 21.07.2022**

Der Markt beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder mit dem Landkreis Miltenberg an der Aktion. Anmeldungen sowie Teambildung sind ab sofort möglich. Ziel ist es, soviel Alltagskilometer mit dem Rad statt mit dem Auto zurück zu legen, um dadurch CO2 einzusparen.

-----

## **10 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates**

Folgende protokollrelevanten Wünsche und Anträge liegen vor:

-----

### **10.1 Anja Dissler wg. Spielplatz im Ortsteil Dornau**

2. Bgm. Anja Dissler bittet den Bauhof um Besichtigung des Spielplatzes im Ortsteil Dornau, um diesen zu sanieren bzw. zu optimieren.

-----

Wegen nachträglicher Freigabe erscheinen die Tagesordnungspunkte 1 bis 3 der heutigen nichtöffentlichen Sitzung im öffentlichen Teil der Niederschrift.
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

- 1 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände; Genehmigung des Nachtrages Nr. 4 der Firma MS Elektrotechnik GmbH & Co. KG vom 17.03.2022 im Gewerk Elektroinstallationsarbeiten**

#### **Beschluss:**

Das Nachtragsangebot Nr. 4 der Firma MS Elektrotechnik GmbH, in Höhe von insge-

samt 1.641,68 € (brutto) für die speziell benötigten Bauteile in Verbindung mit der Photovoltaikanlage wird genehmigt.

Die Auftragssumme ändert sich somit auf insgesamt 324.668,08 € (brutto).

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Weitere zu veranlassen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **2 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände; Genehmigung des Nachtrages Nr. 1 der Firma Adolf Kunkel GmbH & Co. KG vom 17.05.2022 im Gewerk Erschließungsarbeiten**

### **Beschluss:**

Das Nachtragsangebot Nr. 1 der Firma Adolf Kunkel GmbH & Co.KG, in Höhe von insgesamt 14.931,39 € (brutto) für den Einbau eines Plexbandes mit Versetzung einer Läuferzeile auf Beton sowie der Versetzung von Mauerscheiben zur Böschungssicherung des neuen Gehweges (parallel Rainweg) wird genehmigt.

Für die Errichtung einer Absturzsicherung für diesen Böschungsbereich wird auf ein Lösungsvorschlag mit Kostenvorlage vom Architekturbüro Ritter & Bauer abgewartet.

Die Auftragssumme ändert sich somit auf insgesamt 617.454,80 € (brutto).

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Weitere zu veranlassen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **3 Sanierung der Mühlbachstraße; Genehmigung der Mehrkosten für die Erneuerung der gesamten Fahr- bahndecke gemäß der Kostenzusammenstellung des Ing.-Büros Häfner- Oefner**

### **Beschluss:**

Die Mehrkosten gemäß der Kostenaufstellung des Ingenieurbüro Häfner-Oefner vom 19.05.2022 in Höhe von ca. 43.500,00 € brutto für die Erneuerung der Fahrbahndecke (auf gesamte Breite) inkl. Erneuerung der Sinkkasteneinläufe und Entwässerungsrinne

werden genehmigt.

Die Verwaltung wird ermächtigt das weitere zu veranlassen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

Zum Schluss bedankt sich der Vorsitzende bei den Marktgemeinderäten für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung um 21:45 Uhr.

Martin Stock  
Vorsitzender

Alexander Limbach  
Schriftführer